

0.3
9 771 013 494 005
März 2015 Fr. 10,-/€ 8,-

KUNST BULLETIN

3/2015

Ana Roldán

Karikaturen

Anna Meyer

Kunst und Bau

Kunstpreis Ruth Baumgarte

Bielefeld — Der erstmalig verliehene Kunstpreis Ruth Baumgarte wurde Judith Hopf (*1969, Karlsruhe) zugesprochen. Die in Berlin lebende Künstlerin erhält ein mit € 20'000 dotiertes Preisgeld, das sie zur Mitfinanzierung einer Ausstellung einsetzt. Hopf studierte an der Hochschule für Künste in Bremen und an der Berliner Universität der Künste. Seit 2008 lehrt sie an der Frankfurter Städelschule im Bereich Bildende Künste. Durch ihre Teilnahme an der documenta 13 wurde sie international bekannt. Hopf arbeitet mit verschiedenen Medien, realisiert Skulpturen, Performances und Zeichnungen, die nicht selten poetisch-surreale, bisweilen schräge Schwingungen aussenden. Die Stifterin Ruth Baumgarte, Tochter des ehemaligen UFA-Chefs Kurt Rupli, war selbst freischaffende Künstlerin, zudem Pressezeichnerin und Illustratorin. Kurz vor ihrem Tod 2012 gründete sie die Stiftung – die in Zukunft zum Preisgeld hinzu eine Ausstellung und evtl. noch eine Publikation finanzieren möchte.



Judith Hopf